

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 5
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
des Ortsbezirkes Wiesbaden Mitte
am 27.01.2005

Sauberkeit in Wiesbaden - Öffentliche Toilettenanlagen erhalten

Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

1. Der Ortsbeirat fordert außerdem den Magistrat auf, zu erklären, warum die Stadtverordnetenversammlung im Juli 2004 eine Satzung ("Gefahrenabwehrverordnung") verabschiedet hat, nach der in § 4 Absatz 4 "verboten ist, die Notdurft außerhalb von Toilettenanlagen zu verrichten", wenn die Stadt selbst sämtliche öffentliche Toilettenanlagen schließt.
2. Darüber hinaus kritisiert der Ortsbeirat, dass diese Maßnahme nicht dem Ortsbeirat zur Beschlussfassung vorgelegt wurde.
3. Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, die städtischen Toilettenhäuschen und Pissoirs im Ortsbezirk zu erhalten. Eine ersatzlose Schließung dieser Einrichtungen dient nicht der Sauberkeit in der Innenstadt, denn Personen werden "Ersatzmöglichkeiten" suchen und vielleicht auch finden, die nicht akzeptabel für die Stadt sind.
4. Er fordert den Magistrat auf, alle weiteren diesbezüglichen Schritte vor Beschlussfassung im Ortsbeirat zu präsentieren.

Beschluss Nr. 0006

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

Knoblich
stv. Vorsitzender